



**Kloster Bentlage**  
Förderverein

Förderverein Kloster/Schloß Bentlage e.V.

Bentlager Weg 130, 48432 Rheine

Mail: [info@foerderverein-kloster-bentlage.de](mailto:info@foerderverein-kloster-bentlage.de)

Web: [www.foerderverein-kloster-bentlage.de](http://www.foerderverein-kloster-bentlage.de)

Dr. Thomas Gießmann, Stellvertr. Vorsitzender

Tel. 05971 84210, Mobil 0173 2925398

Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage  
z.H. Herrn Gerrit Musekamp  
Bentlager Weg 130  
48432 Rheine

Rheine, 8. November 2020

### **Antrag auf finanzielle Zuwendung zum Bau einer Außenterrasse hinter dem Bauernhaus**

Sehr geehrter Herr Musekamp,

wie wir bereits mündlich besprochen haben, möchte der Förderverein Kloster Bentlage (FV) in enger Zusammenarbeit mit Ihnen als Betriebsleiter der Kulturellen Begegnungsstätte Kloster Bentlage und mit der Denkmalpflege hinter dem Bauernhaus der Ökonomie eine Außensitzanlage (Terrasse) errichten und bittet dafür um einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 5.000 €. Der FV möchte die Außenterrasse in eigener Verantwortung bauen lassen und dabei weitgehend auf finanzielle Zuwendungen und Eigenleistungen seiner Mitglieder zurückgreifen. Ziel ist eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität für Gäste des FV und der Druckwerkstatt, die bei Workshops oder als Stipendiaten oft über einen längeren Zeitraum im Bauernhaus wohnen und bisher den verwilderten Garten dahinter kaum nutzen können. Weil die Außenterrasse auch für sonstige Gäste der Kulturellen Begegnungsstätte eine Verbesserung bedeuten würde, halten wir eine finanzielle Beteiligung der städtischen Einrichtung für angemessen.

#### **Begründung**

Seit seiner Gründung 1983 setzen engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rheine sich im FV für den dauerhaften Schutz, die angemessene Nutzung und die permanente Pflege des kulturellen Wahrzeichens Kloster Bentlage und seiner einzigartigen Umgebung ein. Die Druckvereinigung Bentlage e.V. (DV) wurde 1998 vom FV gegründet, um Kloster Bentlage zu einem Zentrum der Druckgrafik zu entwickeln. Im Jahr 2000 wurde, unterstützt mit 200.000 DM der NRW-Stiftung, die Druckwerkstatt im Bauernhaus eröffnet, deren Ausrüstung in der Folge stetig verbessert wurde. DV und FV konnten sich seither neue Ziele setzen und ihr Angebot erweitern. Gäste aus aller Welt können nun Workshops in Kloster Bentlage besuchen, bekannte Künstler die Druckwerkstatt nutzen. Kloster Bentlage engagiert sich für die Vermittlung druckgrafischer Techniken und wird auch als Stipendienort angeboten. In bewährter Kooperation zwischen DV und FV und mit Unterstützung der Kulturellen Begegnungsstätte konnte 2018 aus Anlass des 20jährigen Jubiläums die ganze Bandbreite der zeitgenössischen Druckgrafik in Bentlage präsentiert werden.

Die Ökonomie, die bereits 1994 als Kreativbereich in das Gesamtensemble Kloster Bentlage integriert wurde, präsentiert sich heute den Besuchern mit einem großen Ausstellungsraum in der ehemaligen Scheune und zwei Druckwerkstätten sowie Unterküften zum Wohnen und Schlafen im ehemaligen Bauernhaus als lebendiger Ort des künstlerischen Austauschs. Mit Unterstützung der Stadt Rheine und der NRW Stiftung wurde 1999 die Renovierung des Bauernhauses abgeschlossen, so dass sich die heutigen Nutzungsmöglichkeiten erschlossen.

Seitdem haben die Aktiven der DV mit hohem ehrenamtlich Einsatz die Weiterentwicklung der Druckvereinigung betrieben. Nicht nur im Münsterland, sondern weit über diese Grenze hinaus sind die Rahmenbedingungen druckgrafischer, künstlerischer Arbeitsmöglichkeiten heute bekannt. Eigene künstlerische Veranstaltungsreihen wie das „Münsterlandfestival“ (international), jährlich stattfindende Sommerakademien, Arbeitsaufenthalte von Künstlern und Stipendiaten sowie die vom FV angebotenen und organisierten Workshops werden das Profil der Druckvereinigung Bentlage an diesem Standort immer weiter profilieren.

In diesem Zusammenhang ist es dem FV ein Anliegen, nicht nur die Arbeitsbedingungen in den Werkstätten und die Aufenthaltsqualität im Bauernhaus (Küche, Wohnraum und Übernachtungsräume) stetig zu verbessern, sondern zukünftig auch den Außenbereich hinter dem Bauernhaus so zu gestalten, dass sich die Nutzer des Hauses dort versammeln können zum Arbeiten, kreativen Austausch und natürlich zum kontemplativen Entspannen inmitten einer bäuerlichen Kulturlandschaft.

Dazu soll eine symmetrisch zur hinteren Fassade des Bauernhauses ausgelegte Fläche von 6 x 12 m eingeebnet und als begehbare Rasenfläche angelegt werden, die über die beiden Treppen – von Werkstatt und Bauernhaus – zugänglich sein wird. Eine Einfassung aus Sandsteinen sorgt für eine Trennung zum naturnahen Bewuchs der übrigen Fläche und ermöglicht einen regelmäßigen Pflegeschnitt. Ein Streifen aus Wildstauden, als Übergang zur Wiese ist angedacht, um den Höhenunterschied im Gelände auszugleichen. Eine Hecke aus Beeren und Wildsträuchern sorgt für einen seitlichen Sichtschutz. Entlang der gesamten hinteren Außenseite des Gebäudes soll ein Weg aus Schotterrasen angelegt werden, der zum einen das Wasser von den Dachflächen aufnimmt, sodass der Sockelbereich des Gebäudes geschützt wird, und zum anderen garantiert er einen Umgang des Gebäudes „trockenen Fußes“.

Mit Unterstützung des FV Mitglieds und Architekten Christoph Achterkamp ist der hier vorgestellte Entwurfsplan entstanden. Herr Achterkamp hat ebenfalls Gespräche beim LWL mit dem zuständigen Ingenieur der LWL-Denkmalpflege, Herrn Philipp Strugalla, geführt. Frau Ruth Kettmann, Mitarbeiterin der unteren Denkmalpflegebehörde der Stadt Rheine, ist durch den Betriebsleiter der Kulturellen Begegnungsstätte von der Planungsabsicht unterrichtet. Eine positive Stellungnahme liegt bereits vor.

Der bisherige Kostenplan ist auf Basis eines realen Vergabeverfahrens erstellt. Noch wird geprüft, welche Arbeiten verzichtbar oder durch ehrenamtliches Engagement übernommen werden können. Die Finanzierung der Maßnahme ist zur Zeit noch nicht gesichert. Finanzielle Unterstützung haben außer dem FV bisher die DV und die Stiftung Kloster Bentlage zugesagt. Außerdem hat ein Bauunternehmer aus Rheine, langjähriges Mitglied des FV und der Stiftung, Unterstützung bei der Durchführung der Maßnahme zugesichert; weitere Unterstützer und Sponsoren werden vor allem unter den Mitgliedern noch gesucht.

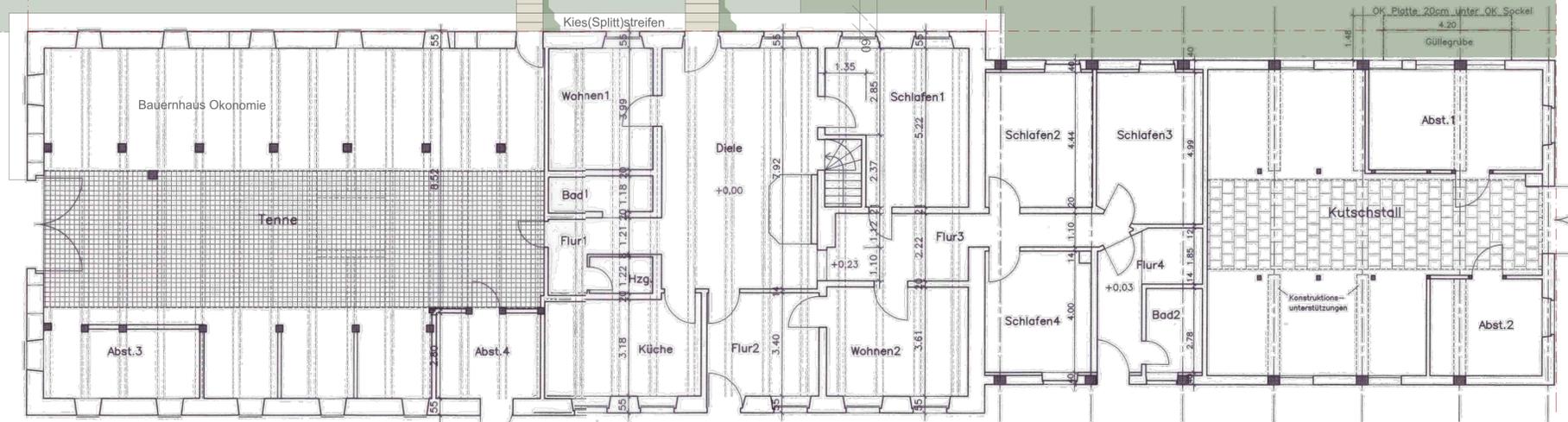
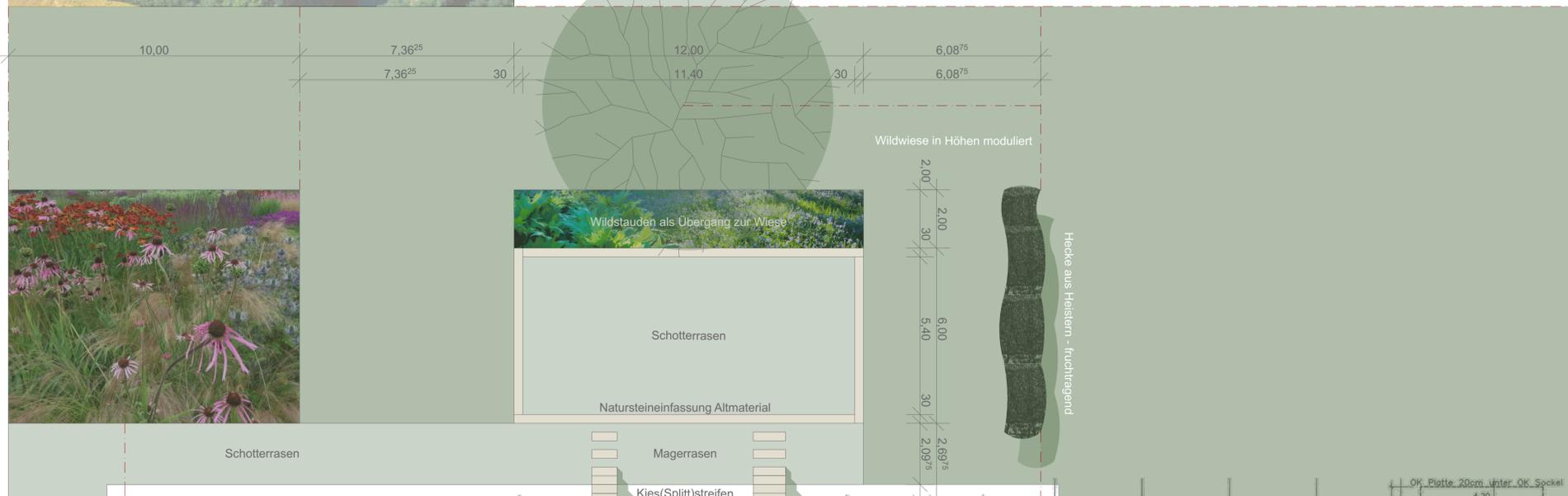
gez. Dr. Thomas Gießmann

## Kostenaufstellung für Außenterrasse hinter dem Bauernhaus

LV-Kostenberechnung (Geldbeträge in Euro, inkl. 19 % MwSt)		30.077,25	Summe laut LV Christoph Achterkamp BDA abzüglich nicht benötigter Positionen
Zuschuss Förderverein Kl. Bentlage	5.077,25	- 5.077,25	zugewagt
Zuschuss Druckvereinigung Kl. Bentlage	2.500,00	- 2.500,00	zugewagt
Zuschuss Stiftung Kl. Bentlage	2.500,00	- 2.500,00	beantragt
Zuschuss Kulturelle Begegnungsstätte Kl. Bentlage	5.000,00	- 5.000,00	beantragt
Zuschuss Stadtwerke für Rheine	2.000,00	- 2.000,00	beantragt
Eigenleistungen durch FV-Mitglieder	10.000,00	- 10.000,00	angefragt, darunter Erdarbeiten durch Firma eines Mitglieds
Spenden	3.000,00	- 3.000,00	werden gezielt für das Projekt eingeworben
Summe der Aufwendungen	30.077,27		

Alle Maße sind am Bau zu prüfen.  
Maßstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären.  
Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer.  
Maßbezüge gelten vor Einzelmaßen.  
Bei der Bauausführung sind die Planungen der Fachingenieure, sowie die Angaben der Sonderfachleute zu beachten.  
Firmendetails und -ausführungszeichnungen gelten nur mit dem Freigabevermerk des Architekten.  
Alle Höhenangaben sind auf OKFF bezogen, sofern nicht anders vermerkt.

OKFF	±0.00=OKFF EG
OKRF	Vormauerziegel I
UZ	Vormauerziegel II
BRH	Fußbodenaussparung
LH	Fußbodendurchbruch
BW	Deckenaussparung
EUV	Deckendurchbruch
HK	Wandaussparung
NA	Wanddurchbruch
F	Wandschlitz
	Rohrhlise
	OKFF
	OKRF
	UZ
	BRH
	LH
	BW
	EUV
	HK
	NA
	F
	Dehnfugen Estrich
Datum	gez. Nr. Änderung/Beschreibung



1:0,01

Plan-Nr.: Gartenplanung Neu Maßstab: 1:100, 1:1

Planinhalt:

Gezeichnet: Achterkamp Geprüft: Freigegeben: VORABZUG

Datum: Blattgröße: DIN A1 Plotdatum:

Projekt: Kloster Bentlage

Garten der Ökonomie

Bauherr: Kulturelle Begegnungst. Kloster Bentlage

Bentlager Weg 130  
48432 Rheine

Architekt: Achterkamp+Möller

Torhaus - Kommende 10  
48565 Steinfurt

02551 864 1300  
0151 27233243  
info@achterkamp-architekt.de

Ort, Datum, Bauherr :

Ort, Datum, Architekt :